



Michael und Hilda Köhler • P.O. Box 59 • Marigat • Kenia
Telefon: (Billigvorwahl 01026 oder 01079) 00254 721 728307

E-Mail: mihik@web.de

Rundbrief Nr. 11 - März 2014

Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.

Matthäus 25, 40

Liebe Missionsfreunde,

erst vor kurzem haben zwei Mädchen aus unserem Programm die weiterführende Schule abgeschlossen – wir freuen uns sehr mit ihnen. Durch die Arbeit der BNM-Mission wird jungen Frauen Hoffnung für die Zukunft gegeben, sodass sie eine bessere Alternative zu Beschneidung, früher Heirat und Schwangerschaft haben.

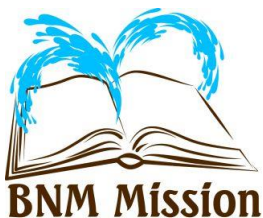
Seit dem 24. Februar sind Michaels Mutter, seine Schwester Regina sowie seine Nichten Tina und Lena bei uns für vier Wochen zu Besuch. In diesem Rundbrief wollen wir ihnen die Möglichkeit geben, ihre Eindrücke zu berichten.

Seit Michael vor elf Jahren nach Afrika aufgebrochen ist, haben wir uns eine Reise dorthin vorgenommen. Jetzt hat es endlich geklappt, dass wir ihn und Hilda hier in Chelaba am Bogoriasee besuchen. Im Vorfeld der Reise hatten wir kaum Zeit und Ruhe, um die vier Wochen in Kenia zu planen. Als wir ankamen, wurde jedoch schnell klar, dass Gott bereits einen Plan für uns gemacht hatte. Einige Tage vor uns kam eine Gruppe junger Kenianer von Diguna auf dem Gelände an, die in der Gegend am Bogoriasee Einsätze in Schulen gemacht haben. Nachdem wir montags nach langer Reise ankamen, wurden wir, Lena und Tina, ab Dienstag voll in die Gruppe integriert. Gleich morgens waren wir gemeinsam bei der täglichen Andacht dabei. Die Bibellese an diesem Tag war Jakobus 1, 19-25. Der Vers 22, der besagt: „Seid aber Täter des Worts und nicht Hörer allein;“ ist einerseits der Leitvers für die Arbeit von Michael und Hilda, andererseits war es der klare Auftrag für den Einsatz der Diguna-Gruppe in den darauffolgenden zwei Wochen.



Ein Einsatz mit Diguna hieß in unserem Fall, dass täglich zwei bis drei Schulen in der Umgebung besucht wurden.

Michael in der Schule



Bogoria Network Ministries e.V.

Im Öfele 18, 72202 Nagold

www.bnm-mission.de

1. Vorsitzende: Kathrin Mücke

Email: kathrin.bnm-mission@gmx.de

Tel. +49 176 24964231

Bankverbindung:

Bogoria Network Ministries e.V.

Konto: 66 122 007

BLZ 606 630 84

Raiffeisenbank im Kreis Calw eG

Verwendungszweck: Köhler Kenia

außerhalb Deutschland:

IBAN: DE28606630840066122007

BIC: GENODES1RCW

Raiffeisenbank im Kreis Calw eG

Verwendungszweck: Köhler Kenia

Gemeinsam mit den Kindern wurde getanzt und gesungen. Zwischendurch gab es ein Anspiel mit biblischer Botschaft, über das anschließend mit den Kindern geredet wurde. Dort haben wir die Erfahrung gemacht, dass man trotz der Hitze ins kalte Wasser geworfen werden kann. Von Anfang an waren wir fester Bestandteil im Team. Dabei kam es vor, dass wir auf Swaheli nach vorne gerufen wurden u. spontan mittanzen oder ein Zeugnis abgeben sollten. Dadurch haben wir einmal mehr gelernt, dass es nicht immer auf Perfektion und endlose Planerei ankommt.



Tina und Lena beim Einsatz

Wenn Michaels Mutter und seine Schwester Regina gerade nicht bei einem Schulbesuch dabei waren, haben sie auf der Station nach dem Rechten gesehen. Sie haben gekocht, geputzt, die vielen Tiere auf dem Gelände versorgt und die schöne Natur genossen. Wie in alten Zeiten hat unsere Oma Hanne sogar ein Huhn geschlachtet.



nach dem Gottesdienst

Nach der anstrengenden ersten Woche sind wir sonntags in die Gemeinde von Michael und Hilda. Auch hier haben wir wieder die kenianische Gelassenheit erlebt. Nach einstündiger Verspätung feierten wir drei Stunden Gottesdienst. Anschließend wurden wir zu einem leckeren Mittagessen aus Maisbrei und Ziegenfleisch eingeladen, das stilecht mit den Händen gegessen wurde.

Die Zeit hier in Kenia ist für uns sehr spannend, lehrreich und ein großer Segen. Es ist faszinierend, Menschen und Kultur näher kennenzulernen oder die vielen Tiere in ihrer freien Wildbahn zu beobachten. Hauptsächlich aber dürfen wir erleben, wie Gott die Arbeit von Michael und Hilda als Werkzeug benutzt, um den Menschen in der Gegend das Wort Gottes näherzubringen und den vielen Jungen und Mädchen im Programm eine Perspektive für ihr Leben zu geben.

Danke für alle Gebete und Unterstützung!

Wir wünschen euch eine gesegnete Passionszeit.
Seid alle herzlich begrüßt aus dem warmen Kenia,
Michael und Hilda mit Hanne, Regina, Tina und Lena